



CH-6371 Stans, Postfach

An die Mitglieder des Landrates

Stans, 6. Mai 2013

Motion betreffend einer Standesinitiative zur Steuerung des Nationalen Finanzausgleichs (NFA). Mitbericht der Finanzkommission

Sehr geehrter Herr Landratspräsident
Sehr geehrte Damen und Herren Landräte

Die Finanzkommission hat an der Sitzung vom 22. April 2013 die Vorlage in Anwesenheit von Finanzdirektor Hugo Kayser, Finanzverwalter Oscar Amstad und dem Motionär Landrat Martin Zimmermann, Mitglied der Finanzkommission, beraten. Gestützt auf Art. 23b des Landratsgesetzes gibt die Finanzkommission folgenden Mitbericht ab.

Das Finanzausgleichsgesetz regelt den Ressourcenausgleich durch die ressourcenstarken Kantone und durch den Bund zu Gunsten der ressourcenschwachen Kantone; den geografisch-topografischen und den soziodemografischen Lastenausgleich durch den Bund, sowie die interkantonale Zusammenarbeit mit Lastenausgleich. Der Finanzausgleich soll insbesondere die kantonale Finanzautonomie stärken; die Unterschiede in der finanziellen Leistungsfähigkeit und in der Steuerbelastung zwischen den Kantonen verringern und den Kantonen eine minimale Ausstattung mit finanziellen Ressourcen gewährleisten.

Mit der Motion zur Einreichung einer Standesinitiative wird das Ziel verfolgt, das Finanzausgleichsgesetz punktuell anzupassen, insbesondere weil mit dem jetzigen System nicht die sparsamen und vernünftigen Kantone profitieren würden, sondern jene, welche sich nicht um ökonomische Grundsätze bemühen. Einige vorgeschlagene Massnahmen zielen daher auf eine Einschränkung der Ausgabenkompetenz der Nehmerkantone ab.

Der Regierungsrat erachtet eine Standesinitiative als zweckmässig. Diese soll jedoch auf die Ziele der Geberkantone abgestimmt sein. Dabei seine aus Sicht des Kantons Nidwalden insbesondere folgende Punkte von Bedeutung:

- keine Solidarhaftung der Geberkantone;
- Erhöhung der Wirksamkeit des Ressourcenausgleichs;
- Überprüfung der Zweckmässigkeit der aggregierten Steuerbemessungsgrundlage (ASG);
- Reduktion des Ressourcenausgleichs bei Steuerdumping;
- Aufhebung des Härteausgleichs.

Die Finanzkommission unterstützt einstimmig die Einreichung einer Standesinitiative. Dabei sprechen sich alle für die Ziele bzw. Punkte aus, wie sie der Regierungsrat in seiner Stellungnahme formuliert hat. Sieben Mitglieder unterstützten die Vorlage im Sinne des Regierungsrates. Vier Mitglieder der Kommission sprechen sich dafür aus, ergänzend eine allgemeine Anregung zur Einschränkung der Ausgabenkompetenz der Nehmerkantone aufzunehmen.

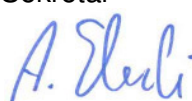
Freundliche Grüsse
FINANZKOMMISSION

Präsident



Viktor Baumgartner

Sekretär



Armin Eberli